



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband Nürnberg-Stadt

Aktion Helferpforte – Gemeinsam für und mit Flüchtlingen

Die Zahl der Flüchtlinge hat weltweit einen Höchststand erreicht – 65 Millionen sind nach offiziellen Angaben auf der Flucht. Das Rote Kreuz setzt sich in Krisenregionen für Flüchtlinge ein sowie darüber hinaus. Der Kreisverband Nürnberg kümmert sich, berät und betreut Flüchtlinge, die in Gemeinschaftsunterkünften sowie in eigenständigen Wohnungen leben.

Die Erfahrungen der letzten Monate haben gezeigt, dass die Menschen sich fremd fühlen und es ihnen schwer fällt sich einzufinden, wenn es niemanden gibt, der sie unterstützt und dabei hilft sich hier zu Recht zu finden. Im Kontakt mit Ehrenamtlichen kommen Flüchtlinge in Berührung mit dem Leben in Deutschland und der deutschen Sprache. Als Ratgeber, Kontakt- und Vertrauensperson tragen Ehrenamtliche dazu bei Missverständnisse zu vermeiden und Ängste abzubauen sowie Anschluss zu finden.

Die Aktion Helferpforte bietet daher die Möglichkeit sich ehrenamtlich gemeinsam für und mit Flüchtlingen zu engagieren. Ziel ist es, den Flüchtlingen Unterstützung anzubieten, dass sie am gesellschaftlichen Leben teilnehmen und sich leichter einleben.

Wir suchen Ehrenamtliche für verschiedene Aufgaben

Die Tätigkeiten der Ehrenamtlichen reichen von Sprachpatenschaften, über die Hausaufgabenbetreuung, Übersetzungsbegleitungen, Deutschunterricht oder die Organisation von Freizeitangeboten, Unterstützung bei der Wohnungssuche bis hin zur Ausgabe von Kleidung oder Essen. Die Aufgaben sind vielfältig und abhängig von Ihren Fähigkeiten und Interessen.

Patenschaften

Wenn eine Familie oder eine Person den Wunsch nach persönlicher Unterstützung äußert oder Sozialbetreuung eine persönliche Betreuung dem Bewohner vorschlägt und dieser zustimmt, bringen wir Sie in Kontakt mit einer Person oder Familie. Sie unterstützen in dem Fall entweder in Form einer Lern- oder Sprachpatenschaft oder leisten als Kontaktperson Hilfestellung. Entsprechend Ihrer zeitlichen Möglichkeiten treffen Sie mit der Sozialbetreuung und der Person/ Familie eine Vereinbarung.

Kinderspiel- und Bewegungsangebote

Die Lebensbedingungen von Flüchtlingskindern sind nicht selten geprägt von räumlicher Enge, fehlenden Rückzugsmöglichkeiten, wenigen Spielflächen und fehlenden deutschsprachigen Bezugspersonen.

Deshalb wird versucht, in den Unterkünften, in denen Gemeinschaftsräume zur Verfügung stehen Kinderbetreuungsgruppen anzubieten und damit ermöglichen, dass Kinder spielend in Berührung mit der deutschen Sprache und den hiesigen Gegebenheiten kommen.

Von Vorteil für die Tätigkeit ist es, wenn man sozialpädagogische Kenntnisse oder Vorkenntnisse in der Betreuung von Kindern mitbringt.

Sprachförderung

Viele Flüchtlinge freuen sich, wenn es die Möglichkeit gibt erste Deutschkenntnisse zu erlernen. Die Unterstützung im Bereich Sprachförderung kann eine individuelle Sprachpatenschaft sein, das Angebot von Deutschunterricht oder das Angebot zum Üben in Form eines Sprachcafé für Flüchtlinge, die einen Kurs besuchen oder besucht haben und nach einer Möglichkeit zum Sprechen suchen.

Je nach den Gegebenheiten können Sie einen bestehenden Kurs unterstützen oder aber einen neuen Kurs beginnen.

Nachhilfe / Hausaufgabenbetreuung

Junge geflüchtete Menschen bzw. Kinder, die keine oder wenig Deutschkenntnisse besitzen und ggf. auch längere Zeit keine Schule besucht haben, haben oftmals Schwierigkeiten dem Unterricht in der Schule zu folgen und alles zu verstehen. Zudem fehlt ihnen häufig die Unterstützung durch Familie und Freunde bzw. diese können aufgrund fehlender Sprachkenntnisse auch nicht helfen. Daher versuchen wir mit Hilfe von Ehrenamtlichen Schulkindern sowie Berufsschülern Nachhilfe oder eine Hausaufgabenbetreuung anzubieten.

Während die Hausaufgabenbetreuung ein Angebot ist, welches zu einer festen Zeit stattfindet, ist die Nachhilfe in Fächern wie Mathe, Deutsch, etc. (ähnlich wie eine Sprachpatenschaft) eine individuelle Vereinbarung zwischen Nachhilfeschüler und Nachhilfelehrer.

Übersetzungshilfen / flexible Hilfe

Bei verschiedenen Anlässen oder Terminen (Arzt, Schule, Ämtergänge) oder für wichtige Gespräche werden Menschen mit Fremdsprachenkenntnissen gesucht. Die Begleitung zu Terminen erfolgt nach Ihren zeitlichen Möglichkeiten. Die Termine werden immer zuvor telefonisch vereinbart.

Wenn Sie regelmäßig Zeit haben, freuen wir uns auch eine mehrsprachige feste Sprechstunde anbieten zu können.

Freizeitgestaltung

Eventuell haben Sie auch Ideen für ein Freizeitangebot oder möchte ein bestehendes Angebot unterstützen? Wenn Sie etwas im Bereich Freizeitangebote anbieten wollen, würden wir schauen, wie und wann wir dies entsprechend Ihrer zeitlichen Möglichkeiten und angesichts der Gegebenheiten vor Ort organisieren können. Freizeitangebote wären beispielsweise:

- Sportangebote, z.B. einem Lauffreiwort, Fußball, Basketball, Fahrradkurs, etc.
- Spieleabende
- Frauencafé oder Männercafé
- Kochabende
- Willkommensführungen/ Ausflüge
- Unterstützung der Musikgruppe
- Etc.

Unterstützung bei der Wohnungssuche

Flüchtlinge haben aufgrund der Sprachkenntnisse sowie der Unkenntnis über Möglichkeiten und Wege der Suche Schwierigkeiten eine Wohnung zu finden. Wir suchen Ehrenamtliche, die Flüchtlingen mit einer Auszugsberechtigung unterstützen, eine Wohnung zu finden, Möbel zu finden oder tatkräftig am Umzugstag mit anpacken.

So können Sie uns erreichen

Wenn Sie unterstützen möchten, bitten wir Sie sich unter der Rufnummer 5301-113 bzw. unter der E-Mail-Adresse helferforte@kvnuernberg-stadt.brk.de zu melden.

Wir bitten um Verständnis, wenn wir nicht jeden Hilfeanbietenden mit einbeziehen oder jede Idee aufgreifen können.

Es wird kein Entgelt für eine Leistung gezahlt. Sie unterstützen auf ehrenamtlicher unentgeltlicher Basis.

Die Aktion Helferforte wird gefördert durch

